

Begonnene Inobhutnahmen 2013
Beendete Inobhutnahmen 2013

370
358

Anzahl Bögen:		358	Anzahl	Prozent
Zuständigkeit Jugendamt	JA Chemnitz		322	89,94%
	auswärtiges Jugendamt		17	4,75%
	umF		19	5,31%
Zuständigkeit ASD	Team I		113	31,56%
	Team II		148	41,34%
	KSD		47	13,13%
	EGH		33	9,22%
Herkunftsland	Deutschland		325	90,78%
	Deutsch-Migrationshintergrund		5	1,40%
	Afghanistan		5	1,40%
	Vietnam		4	1,12%
	Tschechien		4	1,12%
	Serbien		3	0,84%
	Indien		2	0,56%
	Libyen		2	0,56%
	Somalia		2	0,56%
Andere		6	1,68%	
Ausbildung	Kindertagesstätte		12	3,35%
	Grundschule		8	2,23%
	Hauptschule		2	0,56%
	Realschule		118	32,96%
	Lernförderschule		32	8,94%
	Gymnasium		12	3,35%
	Berufsbildung		19	5,31%
	anderes		17	4,75%
keine		138	38,55%	
vorherige Inobhutnahme	keine		154	43,02%
	1		46	12,85%
	2-4		65	18,16%
	5-10		31	8,66%
	mehr als 10		62	17,32%
Art des Trägers	Träger der öffentlichen Jugendhilfe		0	0,00%
	Träger der freien Jugendhilfe		358	100,00%
Art der Maßnahme	Inobhutnahme		345	96,37%
	Herausnahme		13	3,63%
Geschlecht	männlich		205	57,26%
	weiblich		153	42,74%
Alter	unter 3 Jahren		9	2,51%
	3 bis unter 6 Jahren		13	3,63%
	6 bis unter 9 Jahren		14	3,91%
	9 bis unter 12 Jahren		17	4,75%
	12 bis unter 14 Jahren		46	12,85%
	14 bis unter 16 Jahren		132	36,87%
	16 bis unter 18 Jahren		127	35,47%
Staatsangehörigkeit	deutsch		326	91,06%
	nicht deutsch		32	8,94%
Ständiger Aufenthalt vor der Maßnahme	bei den Eltern		39	10,89%
	bei einem Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner		71	19,83%
	bei allein erziehendem Elternteil		88	24,58%
	bei Großeltern/Verwandten		8	2,23%
	in einer Pflegefamilie		9	2,51%
	bei einer sonstigen Person		2	0,56%

Anzahl Bögen:		358	Anzahl	Prozent
	in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform		118	32,96%
	in einer Wohngemeinschaft		0	0,00%
	in einer eigenen Wohnung		0	0,00%
	ohne feste Unterkunft		1	0,28%
	an unbekanntem Ort		22	6,15%
Unterbringung während der Maßnahme	bei einer geeigneten Person		0	0,00%
	in einer Einrichtung		358	100,00%
	in einer sonstigen betreuten Wohnform		0	0,00%
Maßnahme wurde angeregt durch	das Kind/den Jugendl. selbst		177	49,44%
	Eltern/Elternteil		35	9,78%
	soziale Dienste/Jugendamt		67	18,72%
	Polizei/Ordnungsbehörde		66	18,44%
	LehrerIn/ErzieherIn		2	0,56%
	Arzt/Ärztin		5	1,40%
	Nachbarn/Verwandte		3	0,84%
	Sonstige		3	0,84%
Beginn der Maßnahme	Montag -Freitag (ohne Feiertage)		254	70,95%
	Samstag, Sonntag und Feiertage		104	29,05%
In der Zeit von	8 - 17 Uhr		159	44,41%
	17 - 21 Uhr		87	24,30%
	21 - 8 Uhr		112	31,28%
Festgestellt an jugendgefährdenden Ort	jugendgefährdender Ort-nach vorherigem Ausreißen		5	1,40%
	jugendgefährdender Ort-ohne vorheriges Ausreißen		5	1,40%
Sonstiger Zugang	sonstiger Zugang-nach vorherigem Ausreißen		146	40,78%
	sonstiger Zugang-ohne vorheriges Ausreißen		202	56,42%
Vorangegangene Gefährdungseinschätzung § 8a SGB VIII	Ja		27	7,54%
	nein		331	92,46%
Anlass der Maßnahme wegen: (bis 2 Gründe)	Integrationsprobleme im Heim/in der Pflegefamilie		87	24,30%
	Überforderung der Eltern/eines Elternteils		116	32,40%
	Schul-/Ausbildungsprobleme		40	11,17%
	Vernachlässigung		12	3,35%
	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen		86	24,02%
	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen		7	1,96%
	Anzeichen für Misshandlung		12	3,35%
	Anzeichen für sexuellen Missbrauch		2	0,56%
	Trennung oder Scheidung der Eltern		2	0,56%
	Wohnungsprobleme		10	2,79%
	Unbegleitete Einreise aus dem Ausland		20	5,59%
	Beziehungsprobleme		104	29,05%
	Sonstige Probleme		109	30,45%
Die Maßnahme endete mit (Mehrfachnennung möglich)	Rückkehr zu PSB		131	36,59%
	Rückkehr Pflege Heim		8	2,23%
	Übernahme anderes JA		2	0,56%
	Einleitung ambulante Hilfe		1	0,28%
	HZE außerhalb Elternhaus		33	9,22%
	sonstige stationäre Hilfe		8	2,23%
	keine anschließende Hilfe		177	49,44%

Anlass der Maßnahme : 2 Gründe können angegeben werden